

Stellenausschreibung
Projektstelle „Unterstützung in der Seelsorge an ausländischen Mitbürgern“ im Evangelischen Kirchenkreis Südharz

Der Evangelische Kirchenkreis Südharz sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/d/w)
für die Projektstelle „Unterstützung in der Seelsorge an ausländischen Mitbürgern“
für die Region Nord-Ost (Harzblick).

Die Stelle hat einen Umfang von 50% einer vergleichbaren Anstellung und ist für drei Jahre befristet.

Die Region Nord-Ost (Harzblick) des Kirchenkreises Südharz umfasst die fünf Pfarrbereiche Ellrich, Großwechungen, Ilfeld, Niedersachswerfen und Nordhausen Salza-Niedersalza. Rund 5.500 evangelische Christinnen und Christen leben in der Region.

In der Kirchengemeinde St. Laurentius in Nordhausen-Salza gibt es seit über 10 Jahren eine intensive Begleitung von Menschen mit Migrationshintergrund. Dabei geht es nicht um Asylberatung, sondern in erster Linie um eine Lebensbegleitung von Einzelpersonen und Familien. Praktische Alltagsfragen und Begleitung zu Ämtern und Behörden gehören zu den Aufgaben. Die Projektstelle unterstützt diese Arbeit maßgeblich.

Mit der Projektstelle verbundene Aufgaben sind:

- Besuche von Familien und Einzelpersonen in Asylheimen und zugewiesenen Asylunterkünften
- Seelsorgerliche Begleitung
- Mithilfe in der Vorbereitung und Durchführung von Glaubensseminaren
- Kontakte zu den Kirchengemeinden vor Ort
- Ansprechpartner sein für Fragen aus den Kirchengemeinden in der Begleitung von Menschen mit Migrationshintergrund
- Einkauf und Vermittlung von muttersprachlicher Literatur über den christlichen Glauben
- Hilfe bei amtlichen Briefen und Vermittlung von Übersetzungsarbeiten
- Unterstützung und Vermittlung von Deutschunterricht
- Begleitung zu Ämtern und Behörden, sowie Vermittlung von Anwaltskontakten
- Hilfe bei der Wohnungssuche und ggf. Mithilfe bei der Einrichtung
- Hilfe bei der Suche von Arbeits- und Ausbildungsplätzen

Wir erwarten von der Bewerberin/ dem Bewerber:

- teamorientiertes, innovatives und selbstständiges Arbeiten
- kommunikative Kompetenz, Offenheit, Empathie, Begeisterungsfähigkeit
- ein Herz haben für Menschen mit Migrationshintergrund
- Enge Bindung zur evangelischen Kirche
- Kooperation mit den verschiedenen Partnern vor Ort
- Umsetzung, angefangen mit Themenerstellung, Planung der Aufführungen und Absprache mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern vor Ort

- Suche und Anleitung von Multiplikatoren und Helfern

Wir bieten:

- Kooperation mit einem engagierten Team von Haupt- und Ehrenamtlichen
- Zurüstung und
- ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit viel Gestaltungsraum
- Vergütung nach kirchlichem Tarif (KAVO)

Fahrerlaubnis für PKW und ein eigenes Fahrzeug werden vorausgesetzt. Eine Dienstwohnung ist nicht vorhanden. (Gern kann bei der Wohnungssuche vermittelt werden.)

Nähere Auskünfte erteilen:

- Superintendent Andreas Schwarze, Email: andreas.schwarze@ekmd.de, Tel.: 03631-60 99 15
- Pfr. Matthias Hänel, Email: ev.kirche-salza@gmx.de

Die Stelle hat einen Stellenumfang von **50 Prozent** (20 Wochenstunden) des Beschäftigungsumfangs eines vollbeschäftigten Mitarbeiters. Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung (KAVO EKD-Ost) bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in EG 6.

Es wird auf die in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gültige Verordnung zur Regelung der Stellenbesetzungsverfahren privatrechtlicher Anstellungsverhältnisse verwiesen, nachzulesen unter www.kirchenrecht-ekm.de (ON 715).

Ihre aussagefähige Bewerbung, ggf. einschließlich eines aktuellen Nachweises über die Kirchenzugehörigkeit, richten Sie bis zum **31.07.2020** bitte ausschließlich per E-Mail an den Evangelischen Kirchenkreis Südharz unter der E-Mail-Adresse: kirchenkreis.suedharz@ekmd.de.